



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD  
**Bundesamt für Justiz BJ**  
Fachbereich Rechtsinformatik

# Projekt eSchKG

# Sitzung User Group

28. Juni 2016



# Agenda

- 1. Begrüssung**
- 2. eSchKG Aktuell**
- 3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG**
- 4. Statusbericht Technik**
- 5. Planung eSchKG**
- 6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung**
- 7. Varia / Nächste Sitzung**



# Agenda

1. Begrüssung
2. **eSchKG Aktuell**
  - *Aktivitäten in der Berichtsperiode*
  - *Stand Einführung*
3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG
4. Statusbericht Technik
5. Planung eSchKG
6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung
7. Varia / Nächste Sitzung



# Aktivitäten in der Berichtsperiode

- 23. Februar 2016: Letzte Sitzung
- 1. März 2016: Besprechung mit SECO bezüglich eSchKG III
- ab Mitte März 2016 regelmässige Projektleitersitzungen
- 15. April 2016: Generalversammlung Verband der Betreibungsbeamten der Kantone LU, NW, OW und UR in Luzern
- 11. Mai 2016: Sitzung DevGroup
- 3. Juni 2016: 91. Mitgliederversammlung der Konferenz der Betreibungs- und Konkursbeamten der Schweiz in Zermatt
- 15. Juni 2016: technischer Workshop eSchKG / Sedex / MH
- 24. Juni 2016: Besprechung mit der Post
- 27. Juni 2016: Sitzung Projektausschuss



# Agenda

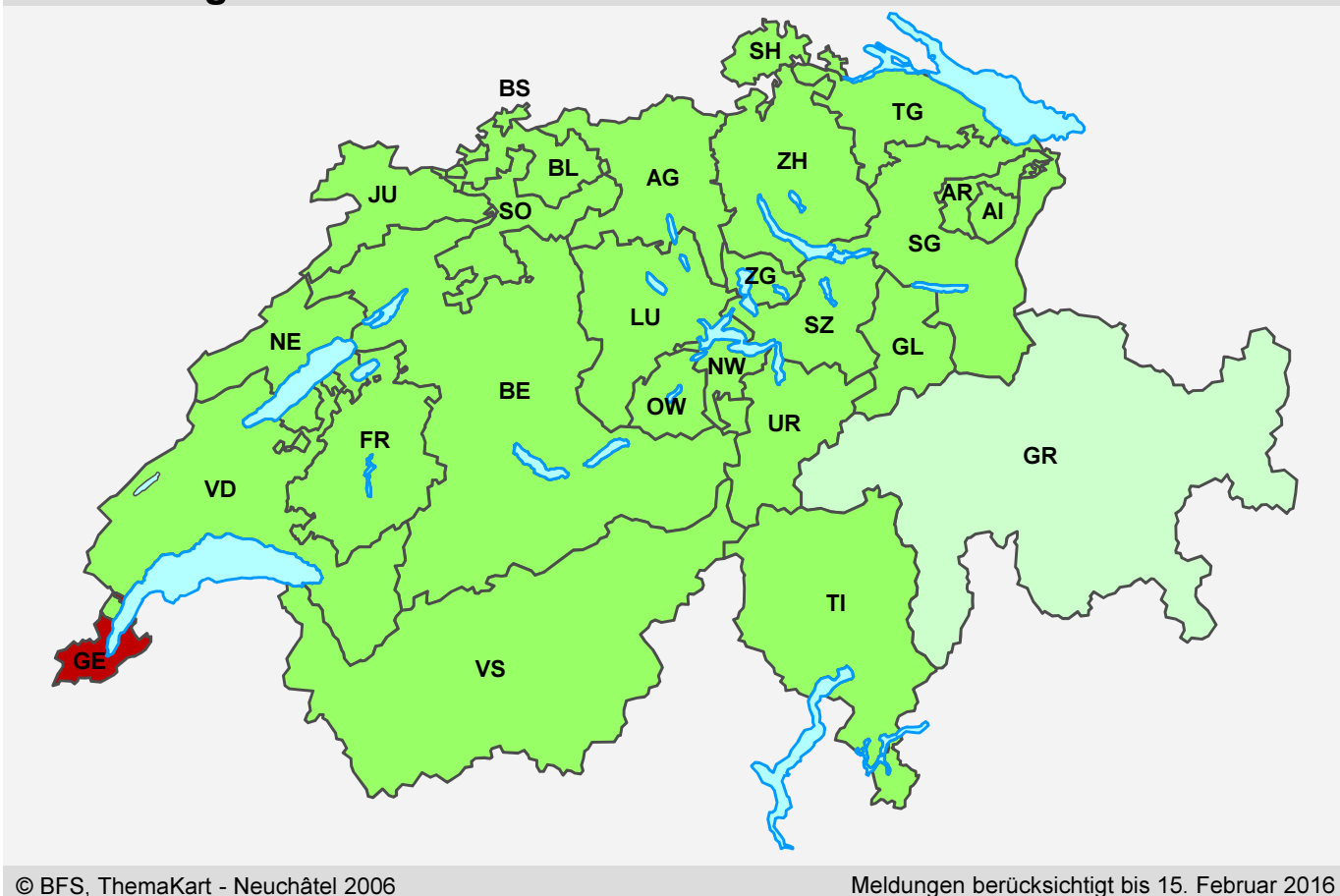
1. Begrüssung
2. **eSchKG Aktuell**
  - *Aktivitäten in der Berichtsperiode*
  - *Stand Einführung*
3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG
4. Statusbericht Technik
5. Planung eSchKG
6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung
7. Varia / Nächste Sitzung



# Stand der Einführung eSchKG 2.0

Einführung eSchKG 2.0

Stand am 15. Februar 2016



## LEGENDE

Ganzer Kanton

Einzelne BA  
es fehlt 8-GR-13

© BFS, ThemaKart - Neuchâtel 2006

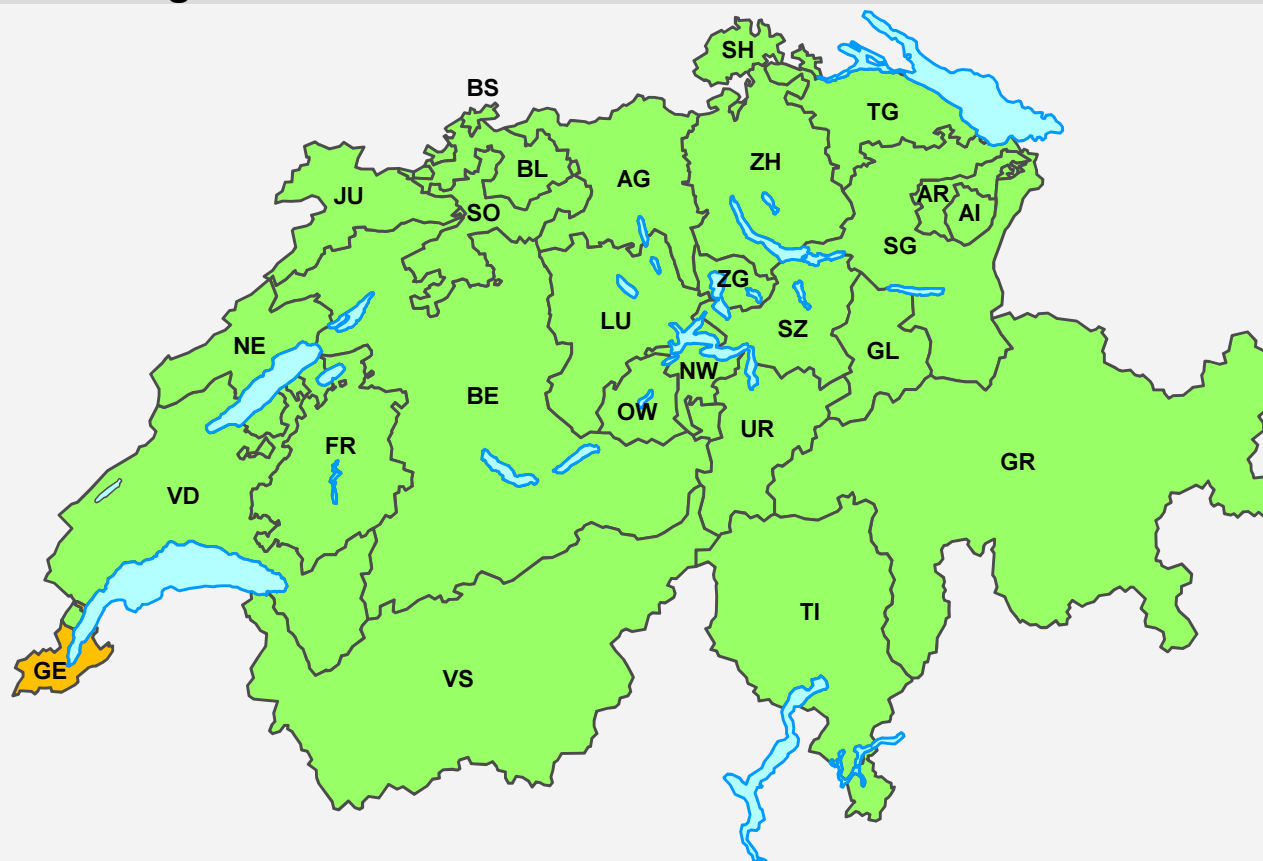
Meldungen berücksichtigt bis 15. Februar 2016



# Stand der Einführung eSchKG 2.0

Einführung eSchKG 2.0

Stand am 27. Juni 2016



LEGENDE

Ganzer Kanton

© BFS, ThemaKart - Neuchâtel 2006

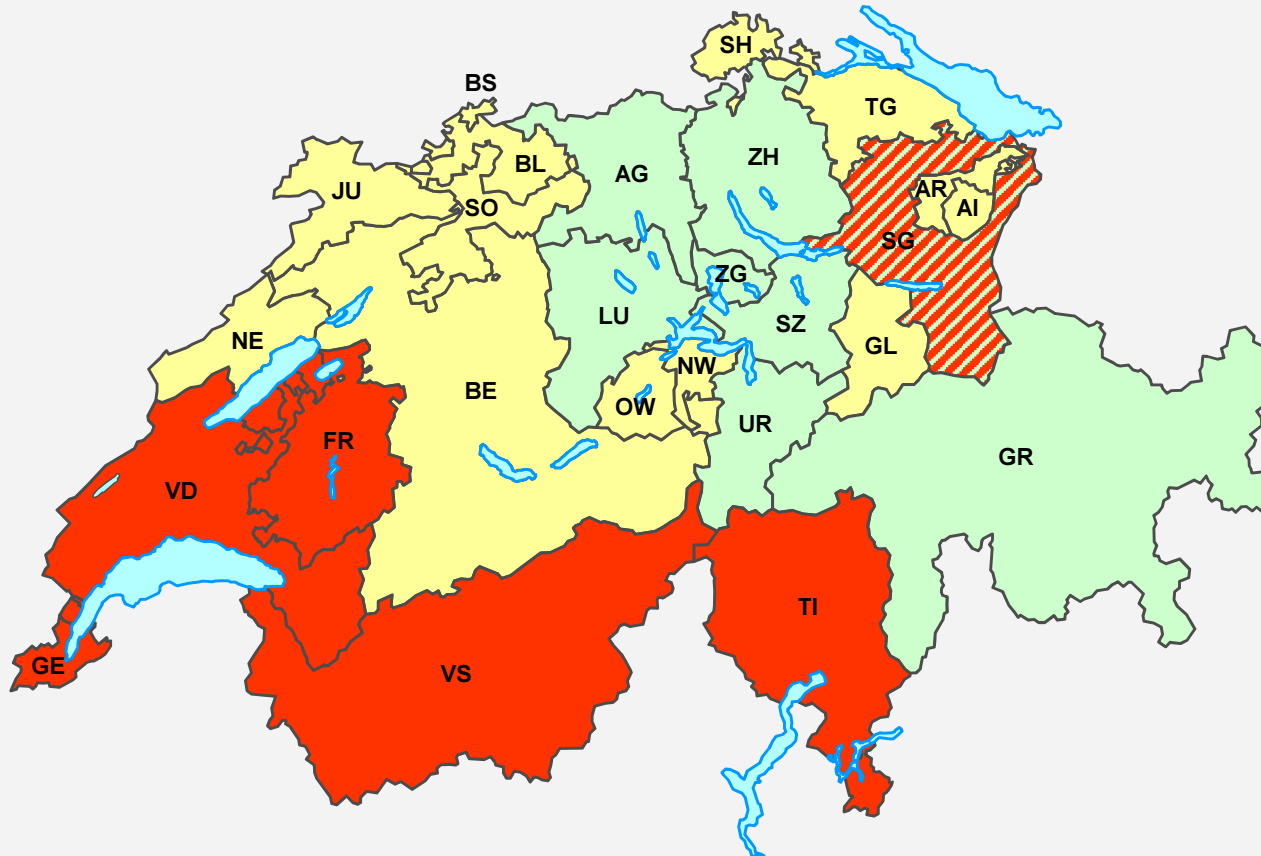
Meldungen berücksichtigt bis 27. Juni 2016



# Stand der Einführung eSchKG 2.1

Einführung eSchKG 2.1

Stand am 27. Juni 2016



## LEGENDE

Ganzer Kanton

Einzelne BA  
eingeführt

Einführung  
ausstehend

Software noch  
nicht bereit

© BFS, ThemaKart - Neuchâtel 2006

Meldungen berücksichtigt bis 27. Juni 2016



# eSchKG Verbund: Aktueller Stand

**Gesamtschweizerisch gibt es 427 Betreibungsämter**  
(davon sind 293 Betreibungsämter eSchKG 2.0.014 und  
133 Betreibungsämter eSchKG 2.1.01 fähig)

Es fehlt:

- **Betreibungsamt Genf**  
(eSchKG 2.0.014 eingeführt, aber noch nicht freigegeben)

**109 Gläubiger sind im eSchKG Verbund AKTIV**  
(davon sind 61 Gläubiger eSchKG 2.0.014 oder 2.1.01 fähig)

**100 weitere Gläubiger ANGEMELDET**



# Agenda

1. Begrüssung
2. eSchKG Aktuell
- 3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG**
4. Statusbericht Technik
5. Planung eSchKG
6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung
7. Varia / Nächste Sitzung



# Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG

Am 1. Juni 2016 ist die Weisung Nr. 4 (Betreibungsregisteraus-  
zug 2016) sowie die dazugehörenden technischen Spezifika-  
tionen in Kraft getreten.

Vgl. <https://www.bj.admin.ch/bj/de/home/wirtschaft/schkg/weisungen.html>



# Agenda

1. Begrüssung
2. eSchKG Aktuell
3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG
4. **Statusbericht Technik**
  - *Erledigte Aufträge in der Berichtsperiode*
  - *Probleme aus der eSchKG Praxis*
5. Planung eSchKG
6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung
7. Varia / Nächste Sitzung



## *Statusbericht Technik*

# ***Erledigte Aufträge im Q2***

- QS von Gläubigers-SW verbessern
- Alternative Bestellung von Betreuungsauszügen
- eSchKG 3 für Konkursämter
- Umsetzungsplan für Folgeversion
- Überarbeitung der Homepage [eschkg.ch](http://eschkg.ch)
- Sedex/MessageHandler Schulungskonzept



## *Auftrag*

# ***QS von Gläubiger-SW verbessern (1)***

## **Ausgangslage**

- Komplexe Testumgebung für Entwickler von Gläubiger-SW (Sedex-Loop, Testbed, SanityCheck, QA-Prüfung)
- Die Bedeutung des Testbeds ist am schwinden
- QA (Quality Assurance) ist personalintensiv und teuer

## **Lösungsansatz**

- Testbed aufheben
- SanityCheck zum "self-certification" Portal ausbauen
- QA-Prüfung automatisieren



## *Auftrag*

# ***QS von Gläubiger-SW verbessern (2)***

## **Grobkonzept**

- Neues System nimmt Meldungen via Sedex entgegen
- Benutzer definiert den Verlauf der Betreuung
- Automatische Antwortmeldungen
- Umfassende Protokollfunktion
- Automatisch erzeugter "Passierschein" für den eSchKG Verbund (QA ist erfüllt)

## **Entscheid BJ**

- Umsetzung noch im 2016



## *Auftrag*

# ***Alternative Bestellung von Auszügen***

## **Ausgangslage**

- Auslöser: Bestellung des Auszugs am Postschalter

## **Studienbericht**

- Limitierung auf Eigenauskunft
- Identifikation: face-2-face, SuisselD, MobileID, eID, Video
- Auslieferung: via BS, Zustellplattform, physisch durch Intermediär, physisch durch BA
- Variantendiskussion (ohne Empfehlung)



## *Auftrag*

# ***eSchKG 3 für Konkursämter***

## **Ausgangslage**

- Konkursforderung als eSchKG Meldung
- SN Meldung für alles übrige
- Angepasste Statistikmeldung für Konkurswesen
- Frühester Einführungstermin 2018

## **Entscheid BJ**

- Umsetzung ist sistiert



## *Auftrag*

# ***Folgeversion eSchKG (1)***

## **Ausgangslage: eSchKG 2 hat "Lücken"**

- Fehlende Finanzdaten für Gläubiger (Rechnungsdaten)
- Fehlende Meldungstypen
- eSchKG schnürt oftmals ein zu enges "Korsett"

## **Lösungsansatz**

- Anpassung an die Bedürfnisse der Praxis
- Folgeversion spezifizieren und verordnen



## Auftrag

# Folgeversion eSchKG (2)

1. Entwicklung eines Nachrichtentyps für die Meldung von Zahlungen an das Amt ("reverse PN"). Dazu liefert das Amt eine detaillierte Abrechnung mit. Die Meldung erfolgt zum Zeitpunkt, an dem das Amt den Zahlungsprozess auslöst, nicht auf Anfrage des Gläubigers (keine SR o.ä.).
2. Wir entwickeln eine Meldung zur Präsentation der Rechnungsinformation. Diese enthält eine detaillierte Kostenrechnung (was heute nur gegen Gebühr erhältlich ist) und kann Positionen zu mehreren unterschiedlichen Betreibungen beinhalten. Die Meldung wird vom Amt ausgelöst, nicht durch den Gläubiger angefordert.
3. Wir sorgen dafür, dass überlange Namen verarbeitet werden können, z.B. durch Ausweitung der Feldgrößen im Datenmodell.
4. Wir passen das Sequenz-Konzept an, um mehrfache Meldungen des Amtes an den Gläubiger zu ermöglichen (für Update-Meldungen).
5. Wir sehen eine Anpassung der RR Meldung vor, um den Verwertungsverzicht zu ermöglichen.
6. Wir definieren eine "Abschlussmeldung" (zur Anzeige der Beendigung einer Betreibung an den Gläubiger).
7. Wir prüfen die Möglichkeit, dass Gläubiger bei Bedarf mehr als eine Verwertungsmeldung (RR) für die gleiche Betreibung senden können.
8. Optimierungen am Datenmodell



## *Auftrag*

# ***Folgeversion eSchKG (3)***

## **Zusammenfassung Umfang für die Folgeversion**

- Zahlungsmeldung an den Gläubiger ("Reverse PN")
- Neue Meldung: Rechnungsinformationen des Amtes
- Mehrfache Meldungen des Amtes erlauben (Updates)
- Mehrfaches Verwertungsbegehren, Verwertungsverzicht
- Abschlussmeldung des Amtes an den Gläubiger
- Kleinere Optimierungen am Datenmodell

## **Entscheid BJ**

- Verschiebung der Umsetzung um 1 Jahr



## *Auftrag*

# ***Konzeption neue eSchKG Homepage***

## **Ausgangslage**

- Homepage ist eine Anwendungsseite (wegen Testbed)
- Änderungswesen umständlich, weil nicht durch Redaktoren bearbeitbar (jeweils Auftrag an Entwickler!)
- Patchwork-Content, Informationen teils schwer auffindbar
- nicht konform zum CI-CD des Bundes

## **Lösungsansatz**

- Neuanfang: CMS für Redaktor
- Testbed herausoperieren oder aufheben
- Neue Benutzerführung, Überarbeitung der Inhalte



## *Auftrag*

# ***Sedex/MH Schulungskonzept***

## **Ausgangslage**

- Viele Support-Anfragen betr. Sedex und Message Handler
- Software oft falsch installiert / konfiguriert
- Funktionsweise nicht verstanden → Missverständnisse!
- Schlecht gewartet, z.B. Migration Sedex v5 bis **Ende 2016!**

## **Lösungsansatz**

- Workshop für Systemverantwortliche und Betreiber
  - Software wird vorgeführt, Best Practices vorgestellt
  - Wegleitung durch die bestehende Dokumentation



## *Auftrag*

# ***Sedex/MH Kursdurchführung***

## **Ausgangslage**

Kursziele: Die Teilnehmer

- wissen, wie die Datenübertragung eSchKG funktioniert;
- können die Software selber installieren und konfigurieren;
- wissen, wo was dokumentiert ist.

## **Lösungsansatz**

- Theorieteil Datenübertragung eSchKG durchgeführt von BJ
- Praxisteil Sedex durchgeführt von BfS
- Praxisteil Message Handler durchgeführt von Glue



# Agenda

1. Begrüssung
2. eSchKG Aktuell
3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG
4. **Statusbericht Technik**
  - *Erledigte Aufträge in der Berichtsperiode*
  - *Probleme aus der eSchKG Praxis*
5. Planung eSchKG
6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung
7. Varia / Nächste Sitzung



## *eSchKG in der Praxis*

# ***Fragen und Antworten (1)***

- Versionen-Mix und Integritätsprinzip bei den Sequenzen
- Soll der SW-Anbieter für seine Kunden einen Sedex-Anschluss betreiben?
- Teilnehmerverzeichnis: sind CSV-Felder begrenzt?
- Wie priorisiert man Meldungen des BJ?
- Wie benutzt man SnCode?
- Was passiert bei Ämterfusionen mit dem Verzeichnis?
- Testbed: Wie kann man eine Rückweisung provozieren?
- Welche Anhänge muss das Betreibungsamt mit der RC Meldung (der SP Meldung) mitsenden?



## *eSchKG in der Praxis*

# **Fragen und Antworten (2)**

- charges = 0 (bei SC, SP, RC)?
- Wie gibt man Forderungen mit "novel" richtig ein?
- Wie werden "mittlere Zinsbeträge" resp. "mittleres Zinsverfalldatum" korrekt berechnet?
- Wann ist claimedAssets zu verwenden?
- claimedAsset für Einkommenspfändung
- Schuldnervertreter
- Was bedeuten Testbed, SanityCheck und Quality Assurance für Anwender von kommerzieller Software?

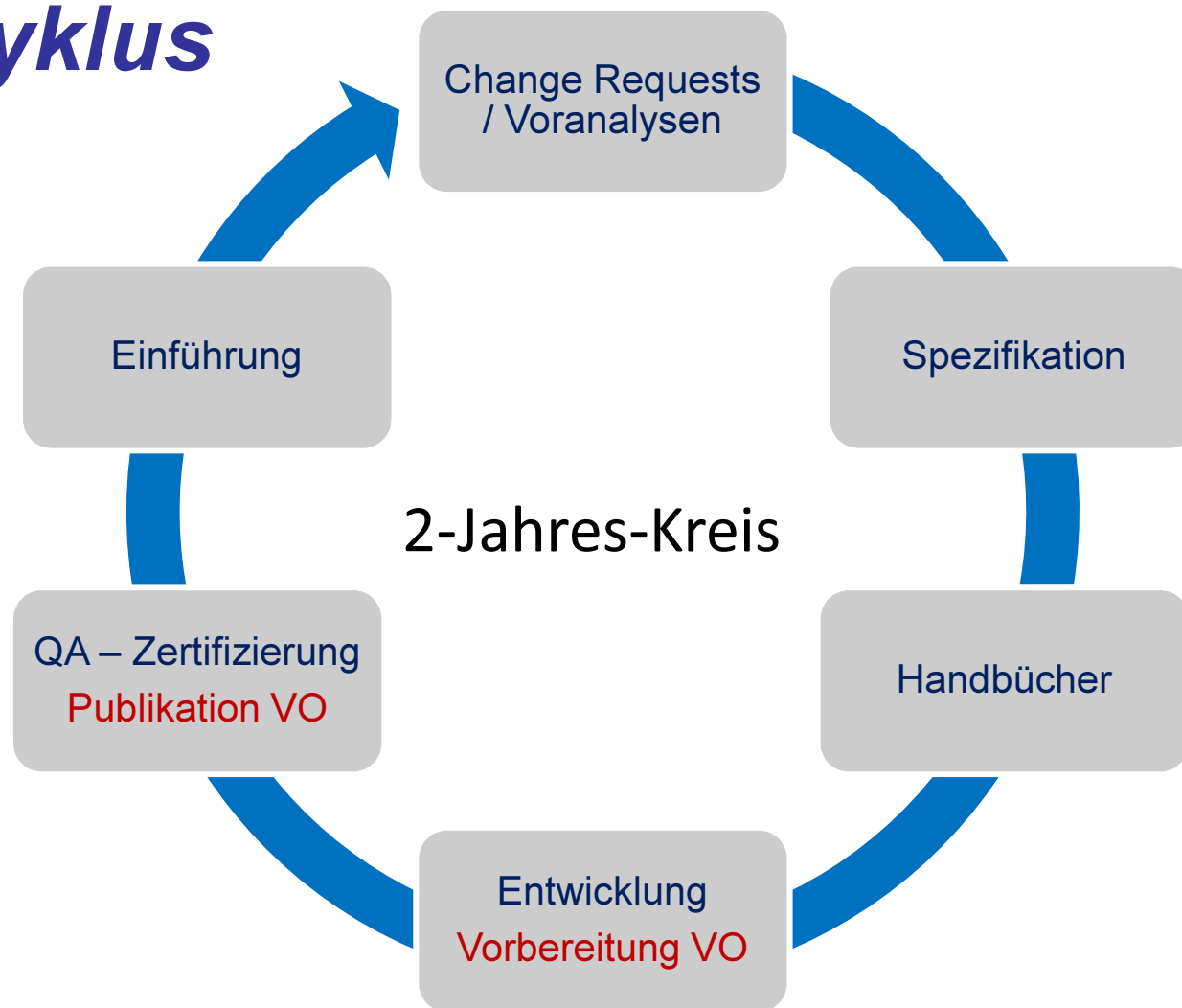


# Agenda

1. Begrüssung
2. eSchKG Aktuell
3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG
4. Statusbericht Technik
- 5. Planung eSchKG**
6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung
7. Varia / Nächste Sitzung



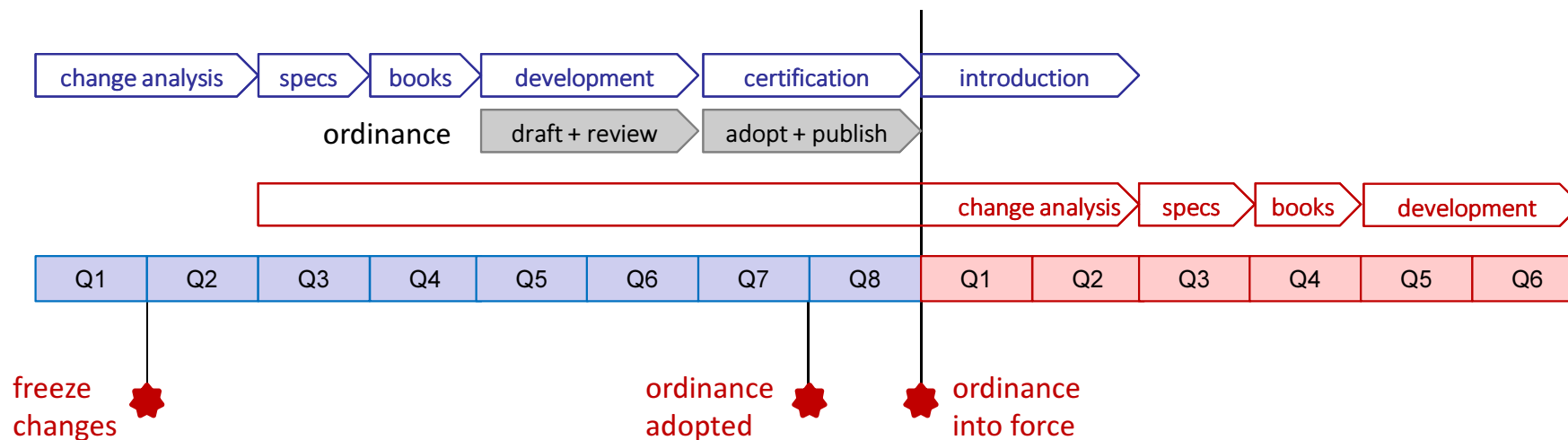
## Zur Erinnerung **Releasezyklus**





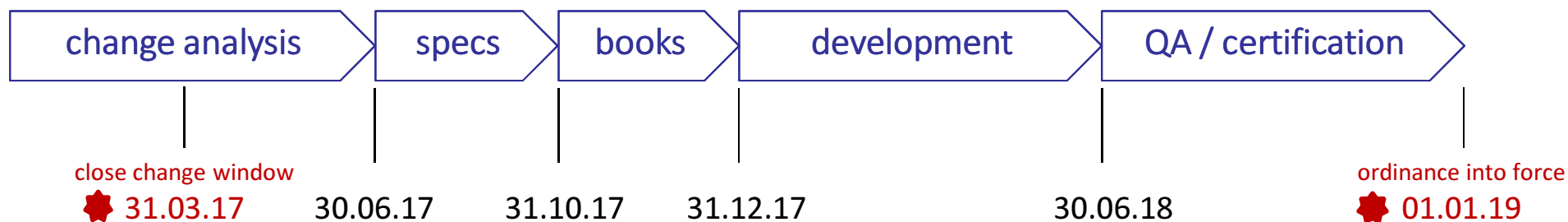
## Zur Erinnerung *Sync mit Kalenderjahren*

 milestone /  
decision point



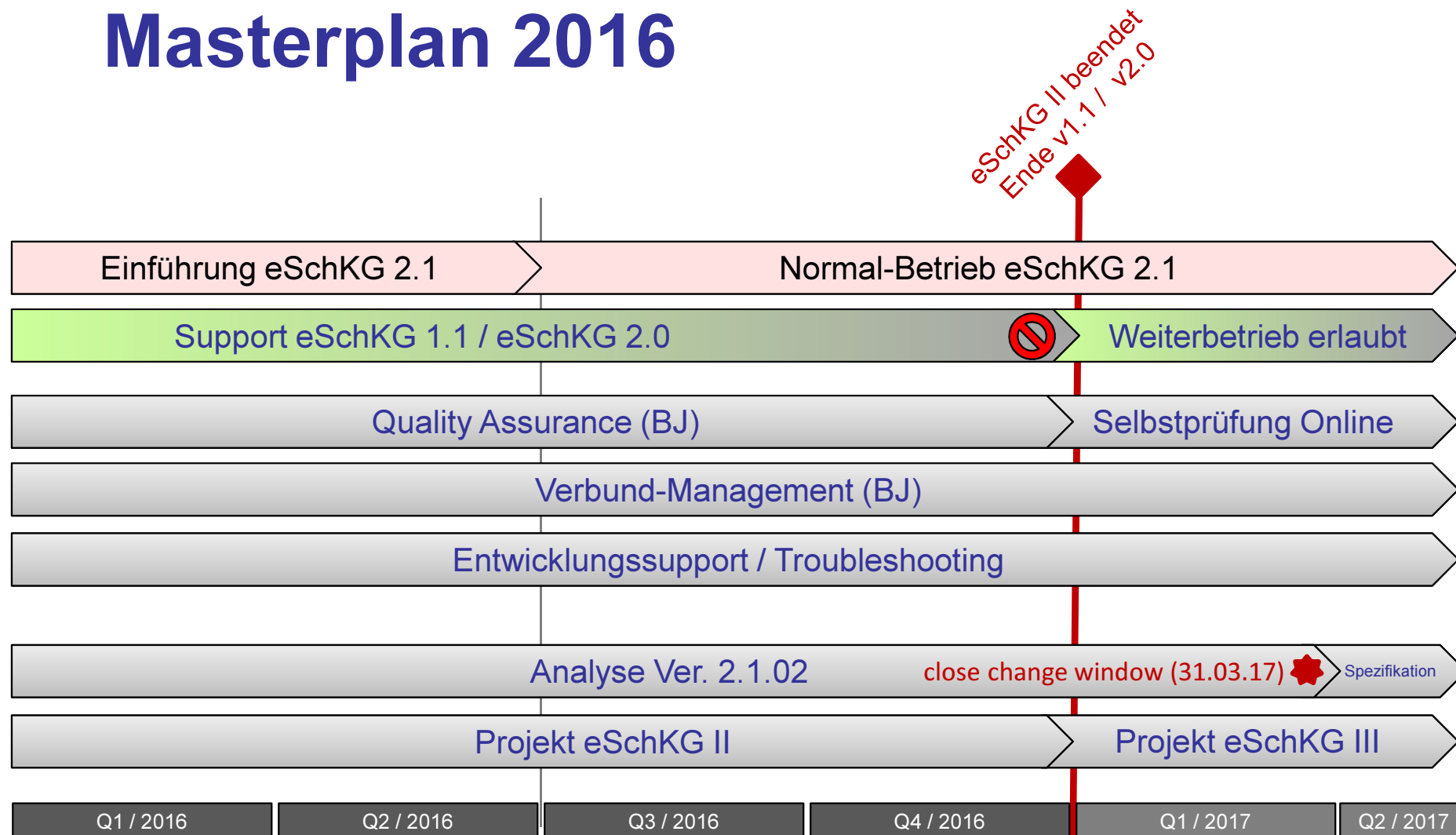


## Aktualisierte Planung **eSchKG 2.1.02**





# Masterplan 2016





## *Neuerungen und Entscheide* **Überblick**

- Der Releasezyklus verschiebt sich um ein Jahr
- eSchKG 2.1.02 wird erst per 1.1.2019 eingeführt
- Change Request Fenster schliesst im März 2017
- Ab 2017 werden Gläubiger eine automatisierte Qualitätsprüfung vornehmen müssen
- Individuelle Quality Assurance Prüfungen werden bis 30. November 2016 angeboten
- eSchKG Homepage wird bis Ende 2016 erneuert
- eSchKG für das Konkurswesen wird sistiert



# Agenda

1. Begrüssung
2. eSchKG Aktuell
3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG
4. Statusbericht Technik
5. Planung eSchKG
6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung
7. Varia / Nächste Sitzung



# Anregungen

***Sind keine im Vorfeld der Sitzung eingegangen.***

***Weitere Anregungen an die Adresse der Projektleitung?***



# Agenda

- 1. Begrüssung**
- 2. eSchKG Aktuell**
- 3. Mitteilungen der Oberaufsicht SchKG**
- 4. Statusbericht Technik**
- 5. Planung eSchKG**
- 6. Anregungen an die Adresse der Projektleitung**
- 7. Varia / Nächste Sitzung**



# Varia / Nächste Sitzung

Donnerstag, 17. November 2016, 13.45 Uhr

Bundesamt für Justiz, Bern